



Stadt Backnang Sitzungsvorlage

N r . 135/08/GR

Federführendes Amt	Stadtbauamt		
Behandlung	Gremium	Termin	Status
zur Beschlussfassung	Ausschuss für Technik und Umwelt	07.08.2008	öffentlich

Stützmauersanierung Stiftshof

Auftragserhöhung

Beschlussvorschlag:

Der Auftragserhöhung an die Fa. Anker und Spezialtiefbau GmbH aus Weimar in Höhe von 181.000 € auf Grundlage des Angebotes vom 10.08.2007 und des Auftrages vom 13.09.2007 wird zugestimmt.

Haushaltsrechtliche Deckung		HHSt.:					
Haushaltsansatz:				EUR		EUR	
Haushaltsrest:				EUR		EUR	
Verpflichtungsermächtigung für Ausgaben im folgenden Jahr:				EUR		EUR	
Für Vergaben zur Verfügung:				EUR		EUR	
Aufträge erteilt (einschl.vorst.Vergabe):				EUR		EUR	
Noch freie Mittel/über bzw. außerplanmäßige Ausgaben:				EUR		EUR	
Amtsleiter:		Sichtvermerke:					
		I	II	10	20	60	61
25.07.2008 Datum/Unterschrift		Kurzzeichen Datum					

Begründung:

Bei der Durchführung der Sanierungsmaßnahmen an den Stützmauern im Stiftshof wurden wesentlich höhere Schadensbilder wie angenommen festgestellt:

- Vermörtelung innerhalb der Mauern nicht mehr vorhanden, so dass Verpressungen notwendig sind.
- Bei großen Wandflächen mussten die Steine ausgetauscht werden; an nicht so stark exponierten Stellen wurden die Flächen auch nur verputzt, um die Kostensteigerung einzudämmen.
- Die Statik der freigelegten Gewölbe am Torbogengebäude war durch den Eingriff bei zurückliegenden Leitungsverlegungen vom Burgplatz zum Stiftshof nicht mehr gewährleistet, so dass die Gewölbe abgetragen und neu gemauert werden mussten. Darüber musste eine Betonplatte mit Abdichtung hergestellt werden um zukünftig Wasser von den Gewölben fernzuhalten.
Gleichzeitig musste auch die Stützmauer über den Gewölben größtenteils erneuert werden, nachdem diese durch die Leitungen von den Gewölben abgetrennt wurde und starke Deformationen hatte und Bewegungen in Richtung Stuttgarter Straße festgestellt wurden.
- Für die komplizierten statischen Berechnungen war die Beauftragung eines Statikers mit Erfahrung im Denkmalschutz notwendig.
- Die Treppe von der Stuttgarter Straße musste unterfangen werden und die abgrenzende Mauer komplett erneuert werden. Nur eine Sanierung der Verfugung und Austausch von einzelnen Steinen war nach Entfernen der Betondecken vom Stollenzugang nicht mehr möglich.
- Weitere unvorhergesehene Schäden sind an der Stützmauer zwischen Torbogengebäude und Gebäude 15 festgestellt worden.
Die Mauerecke am Innenhof von Gebäude 15 ist statisch nicht mehr in Ordnung und muss größtenteils abgetragen und mit Erdankern gesichert werden.

Durch die aufgelisteten, vor der Sanierung nicht feststellbaren Schäden, entstehen folgende Mehrkosten:

- Stützmauer entlang der Stuttgarter Straße und Torbogen	ca.	65.000 €
- Gewölbebrücken und Mauer vor Torbogengebäude	ca.	96.000 €
- Stützmauer zwischen Gebäude 15 und 20	ca.	20.000 €
- Statische Berechnungen und Planung	ca.	12.000 €
Mehrkosten gesamt	ca.	193.000 €

Daraus ergibt sich eine Auftragserhöhung auf Grundlage der Auftragsvergabe vom 13.09.2007 in Höhe von 181.000 € an die Fa. Anker und Spezialtiefbau GmbH aus Weimar.

Für die Mauersanierung wird ein Zuschuss für städtebauliche Sanierungsmaßnahmen von 60 % gewährt.

Deckung erfolgt durch Mehreinnahmen bei Zuwendungen für städtebauliche Sanierungsmaßnahmen.